

[Der Staatssicherheitsdienst der Ukraine hat in einer Polizeieinheit nicht deponierte Waffen gefunden](#)

25.10.2021

Im Dorf Tonenkoje in der Region Donezk fanden Beamte des Staatssicherheitsdienstes der Ukraine ein großes Arsenal an nicht deponierten Waffen und Munition auf dem Gelände einer speziellen Polizeistreife der Nationalen Polizei von Kryvbas aus der Region Dnipropetrowsk. Dies berichtet der Pressedienst des GBR.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Im Dorf Tonenkoje in der Region Donezk fanden Beamte des Staatssicherheitsdienstes der Ukraine ein großes Arsenal an nicht deponierten Waffen und Munition auf dem Gelände einer speziellen Polizeistreife der Nationalen Polizei von Kryvbas aus der Region Dnipropetrowsk. Dies berichtet der Pressedienst des GBR.

GBR-Beamte fanden nicht aufgefundene Schusswaffen und Munition. Den operativen Informationen zufolge planten die Organisatoren, die militärische Munition zum Weiterverkauf in eine andere Region zu bringen.

Es wurden 133 Pakete mit Gegenständen abgezogen, die wie Granatwerfer verschiedener Modifikationen aussahen 89 Stück, reaktive Panzerabwehrgranaten verschiedener Modifikationen 178 Stück, Handgranaten verschiedener Modifikationen 336 Stück, Zünder 329 Stück.

. Außerdem wurden etwa 56.000 Patronen verschiedener Kaliber, Zünder für Panzerabwehrminen und Rauchbomben gefunden.

Die Ermittlungen, einschließlich der Feststellung der Herkunft der Waffen und der beteiligten Personen, sind im Gange. Die Frage der Ernennung geeigneter forensischer Ballistik-, Kampfmittel- und Chemieexperten wird derzeit geprüft.

Der Artikel wird mit einer Freiheitsstrafe von bis zu 7 Jahren geahndet&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 196

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.